



SWR-Landesrundfunkrat Rheinland-Pfalz berät Haushalt 2016

SWR-Landesrundfunkrat Rheinland-Pfalz berät Haushalt 2016
Winfried Manns, stellvertretender Vorsitzender des Landesrundfunkrats, im Amt bestätigt
Der Landesrundfunkrat Rheinland-Pfalz des Südwestrundfunks (SWR) hat in seiner heutigen Sitzung, 6. November 2015, in Mainz den Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2016 beraten. Dabei stand der Haushalt des Landessenders Rheinland-Pfalz im Fokus.
SWR-Landessenderdirektorin Rheinland-Pfalz Simone Schelberg stellte den Gremienmitgliedern den Haushalt ihrer Direktion vor. Das Nettobudget des Landessenders Rheinland-Pfalz für das neue Haushaltsjahr 2016 beträgt 33,6 Millionen Euro und liegt damit rund zwei Millionen Euro über dem Vorjahresetat. Der Umbau für die neue Nachrichtensendung "Landesschau aktuell" ab 19.30 Uhr im SWR Fernsehen, die Erweiterung der Aufgaben in den Studios wie "DASDING vor Ort" sowie die Onlineberichterstattung oder auch programmliche Sonderanstrengungen wie die Landtagswahlen 2016 führen zu höheren Aufwendungen im kommenden Jahr. Dem stehen Einsparungen durch den Umbau- und Strategieprozess von 325.000 Euro gegenüber. Die Aufwendungen für Personal liegen 2016 bei 18,6 Millionen Euro (2015: 18,2 Mio.), so dass das Gesamtbudget des Landessenders 52,2 Millionen Euro beträgt.
Der Umbauprozess des Südwestrundfunks prägt auch den Haushaltsentwurf des Landessenders Rheinland-Pfalz für das kommende Jahr", sagt SWR-Landessenderdirektorin Simone Schelberg. "Ob Radio, Fernsehen, Online - die Redaktionen arbeiten zunehmend verzahnt miteinander auf dem Weg zur multimedialen Berichterstattung. Im Bereich multimediale Aktualität ist dies bereits Realität. Und auch die anderen Landesprogramme sind Teil dieses strategischen Umbauprozesses. Zugleich gelingt es uns erfreulicherweise, die Akzeptanz unserer Programme beim rheinland-pfälzischen Publikum weiter auszubauen."
Christine Gothe, die Vorsitzende des Landesrundfunkrats Rheinland-Pfalz: "Die Programme des Landessenders Rheinland-Pfalz erneuern und modernisieren sich kontinuierlich. Der Spagat zwischen strukturellen Änderungen und gleichzeitigen Einsparungen wird auch 2016 fortgesetzt. Es freut mich zu sehen, dass alle Mitarbeitenden an einem Strang ziehen."
Nach der heutigen Beratung im Landesrundfunkrat Rheinland-Pfalz berät der Landesrundfunkrat Baden-Württemberg am 13. November. Am 20. November legt der Verwaltungsrat des SWR den Haushaltsplan fest. Der SWR-Rundfunkrat entscheidet am 4. Dezember abschließend über die Genehmigung des Haushaltsplans 2016.
Zudem wählte der Landesrundfunkrat einen stellvertretenden Vorsitzenden. Das Gremium bestätigte den bisherigen Amtsinhaber Winfried Manns, der vom Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz entsandt ist.

Pressekontakt

Südwestrundfunk (SWR)

70190 Stuttgart

Firmenkontakt

Südwestrundfunk (SWR)

70190 Stuttgart

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage